

DATA MODUL mit Rekordergebnis im Jahr 2022

- › Auftragseingang verzeichnet einen Anstieg auf 301,8 Mio. Euro (+29,1%)
- › Umsatz wächst auf 276,1 Mio. Euro (+41,7%)
- › EBIT steigert sich auf 27,1 Mio. Euro (+113,7%)

München, 24. März 2023 – DATA MODUL schloss das Geschäftsjahr 2022 in einer anhaltend schwierigen Marktsituation erfolgreich mit Umsatz- und Ergebnissteigerungen auf ein Rekordniveau sowie positiven Geschäftsaussichten ab. Im vierten Quartal erzielte die DATA MODUL einen Umsatz von 71,5 Mio. Euro (i.Vj. 57,1 Mio. Euro). Der Konzernumsatz stieg für das Gesamtjahr 2022 um 41,7% und lag bei 276,1 Mio. Euro (i.Vj. 194,8 Mio. Euro). Auch die Exportquote konnte mit 55,5% (i.Vj. 50,5%) aufgrund der weiter vorangetriebenen Internationalisierung erneut hinzugewinnen. Das EBIT des Konzerns erreichte im vierten Quartal 7,2 Mio. Euro (i.Vj. 4,8 Mio. Euro) sowie einen Gesamtwert für das Geschäftsjahr 2022 von 27,1 Mio. Euro (i.Vj. 12,7 Mio. Euro). Die EBIT-Rendite lag damit bei 9,8% (i.Vj. 6,5%) für das Gesamtjahr. Der Auftragseingang im vierten Quartal von 65,1 Mio. Euro (i.Vj. 54,7 Mio. Euro) führte zu einem Gesamtwert für das Geschäftsjahr 2022 von 301,8 Mio. Euro und liegt damit um 29,1% über dem Vorjahreswert von 233,8 Mio. Euro. Der Auftragsbestand stieg im Vorjahresvergleich um 19,5% auf einen Höchstwert von 197,1 Mio. Euro (i.Vj. 164,9 Mio. Euro) zum Stichtag.

Konzernkennzahlen

In TEUR	2022	2021	Veränderung
Umsatz	276.053	194.774	41,7%
Auftragseingang	301.808	233.807	29,1%
Auftragsbestand	197.057	164.867	19,5%
EBIT	27.149	12.704	113,7%
EBIT-Rendite	9,8%	6,5%	50,8%
Jahresüberschuss	18.367	7.898	132,6%
Ergebnis pro Aktie (in EUR)	5,21	2,24	132,6%
Investitionen	3.370	3.019	11,6%
Mitarbeiter (Jahresdurchschnitt)	488	468	4,3%

Vorstand und Aufsichtsrat beabsichtigen der Hauptversammlung die Ausschüttung einer Dividende von EUR 2,50 je Stückaktie für das Geschäftsjahr 2022 vorzuschlagen.

Ausblick

Das weltwirtschaftliche Umfeld wird insbesondere im ersten Halbjahr 2023 weiter von hoher Inflation und Zinsanhebungen der Notenbanken geprägt sein. Gegen Jahresmitte dürfte sich ein allmähliches Absinken der Inflationsraten und eine Beschleunigung des Wirtschaftswachstums einstellen. Der Vorstand geht daher auch für das Geschäftsjahr 2023 insgesamt von guten Geschäftschancen für DATA MODUL aus.